

nicht weiter darauf eingegangen. Wie man diese benutzt, wird man Ihnen in der Bibliothek gern erklären.

Ihr Ziel ist es, Unternehmen in dem von Ihnen ausgewählten geographischen Gebiet herauszuziehen und individuelle Dossiers über sie anzulegen. Sie sollten sich nicht zu sehr von Ihrem ersten Eindruck beeinflussen lassen: Sie halten nach möglichen freien Stellen Ausschau. Sondern Sie also nicht voreilig bestimmte Unternehmen aus.

Nehmen Sie einen Schreibblock, verwenden Sie für jedes Unternehmen ein gesondertes Blatt, und schreiben Sie darauf alle relevanten Informationen. Dazu gehören der Umsatz, die Zahl der Mitarbeiter, sämtliche Produkte und Dienstleistungen des Unternehmens, seine Größe, die Standorte der verschiedenen Zweigniederlassungen und mögliche Ansprechpartner. Wenn Ihnen weitere Informationen interessant erscheinen, schreiben Sie diese auf jeden Fall auf. So könnte es etwa sein, dass Sie zufällig auf Informationen über Wachstum oder Schwund in einem bestimmten Unternehmensbereich stoßen; oder Sie lesen vielleicht etwas über die kürzliche Übernahme anderer Unternehmen. Schreiben Sie es auf.

Alle diese Informationen werden Ihnen helfen, sich beim Bewerbungsgespräch auf verschiedene Weise zu profilieren: Ihr Wissen macht einen guten Eindruck, wenn Sie sich das erste Mal bei dem Unternehmen vorstellen. Man registriert, dass Sie sich Mühe gegeben haben, sich über das Unternehmen zu informieren. Damit können Sie sich von anderen Bewerbern deutlich differenzieren.

Der kurzfristige Wert Ihrer Mühe besteht darin, dass sie Ihnen hilft, offene Stellen ausfindig zu machen. Darüber hinaus erstellen Sie auf diese Weise ein individuelles Nachschlagewerk Ihrer Branche, Ihres Fachgebiets und foder Ihres Berufes, das Ihnen längerfristig nützt, wenn Sie sich in Zukunft wieder verändern wollen.

Unglücklicherweise ist kein einziges Nachschlagewerk wirklich vollständig. Schon an ihrer Größe und ihrem Inhalt erkennt man, dass die meisten zur Zeit ihrer Veröffentlichung leicht veraltet sind. Auch listet kein einziges Nachschlagewerk alle Unternehmen auf. Weil Sie nicht wissen, welches Unternehmen den besten Arbeitsplatz für Sie hat, müssen Sie sich in Ihrer Gegend über so viele Betriebe wie möglich informieren. Deshalb müssen Sie zusätzliche Nachschlagewerke konsultieren.